

Protokoll

der Mitgliederversammlung des Karbeschen Familienverbandes in Chorin, 31. Mai 2004

Ort: Chorin, Hotel Haus Chorin
Zeit: 31. Mai 2004, 10:53 Uhr bis 12:38 Uhr
Anwesend: Siehe Anhang
Protokollführer: Bernd Karbe

Tagesordnung:

TOP 1	BEGRÜßUNG.....	2
TOP 2	INFORMATION ÜBER MITGLIEDER	2
TOP 3	PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG IN ROTHENBURG....	3
TOP 4	BERICHT DES VORSITZENDEN	3
TOP 5	BERICHT DES SCHATZMEISTERS INKL. BUDGET 2004.....	3
TOP 6	BERICHT DES KASSENPRÜFERS	3
TOP 7	WEITERE BERICHTE VON MITGLIEDERN DES VORSTANDES	4
TOP 8	ENTLASTUNG DES ALTEN VORSTANDS	4
TOP 9	WAHL DES NEUEN VORSTANDS	4
TOP 10	WAHL DER KASSENPRÜFER.....	6
TOP 11	JUGENDVERTRETER	6
TOP 12	JUGENDTREFFEN 2003 UND 2005	6
TOP 13	BUSREISE 2003 UND 2005.....	6
TOP 14	FAMILIENTAG 2006	7
TOP 15	ANREGUNGEN ZUM FAMILIENTAGSTHEMA 2006	7
TOP 16	NACHRICHTENBLATT.....	7
TOP 17	Homepage.....	7
TOP 18	ADRESSENLISTE.....	7
TOP 19	FAMILIENGESCHICHTE	8
TOP 20	FAMILIENARCHIV	8
TOP 21	ALTE KARBE-GRÄBER.....	8
TOP 22	VERSCHIEDENES	9
	ANHANG TEILNEHMERLISTE	10
	ANHANG ÜBERSICHT DER FINANZEN	11

TOP 1 Begrüßung

Eberhard begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung mit Tagesordnung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und dass die Versammlung beschlussfähig ist.

Es wird keine Änderung der Tagesordnung beantragt.

TOP 2 Information über Mitglieder

Zu Beginn wird der Verwandten gedacht, die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorben sind. Wir trauern um folgende Mitglieder und Verwandte:

- Ruth Dehoff, geb. Lange, gestorben am 9.11.2002 im Alter von 82 Jahren
- Ursula Karbe, Zwillingsschwester von Jürgen, gestorben am 30.12.2002 im Alter von 90 Jahren
- Marga Karbe-Zürcher, geb. Zürcher, gesch. Schuh, gestorben am 18.10.2003 im Alter von 97 Jahren
- Karl-Wilhelm Karbe, gestorben am 11.8.2003 im Alter von 80 Jahren
- Kurt Krystkowiak, gestorben am 4.11.2003 im Alter von 89 Jahren
- Ursula Karbe (genannt Uschy), geb. Ahlborn, Mutter von Jutta und Axel, gestorben am 17.1.2004 im Alter von 93 Jahren
- Dr. Heiko Ripken, gestorben am 5.4.2004 im Alter von 69 Jahren
- Anneke Ripken, geb. Lange, gestorben am 5.4.2004 im Alter von 64 Jahren, beide bei einem Autounfall in Südafrika

Die Anwesenden erhoben sich, um der Verstorbenen zu gedenken.

Bekannt gegeben wurden folgende Hochzeiten:

- Dr. Fritz Karbe und Dr. Katrin Baumgartner am 1.6.2002
- Adalbert Karbe und Sigrid Heil am 2.4.2003

Bekannt gegeben wurde folgende Verlobung:

- Fenja Küpper und Ibrahim Knopp

Folgende Geburten wurden bekannt gegeben:

- Ben Karbe, geboren 7.6.2002, Sohn von Dr. Edith und Christian Karbe
- Robin Jona Karbe, geboren am 12.9.2003, Sohn von Nina Karbe und Christian Roosz
- Andreas Karbe, geboren am 25.10.2003, Sohn von Beate und Götz Karbe
- Julius Johann Heinrich Hoffmann, geboren am 16.12.2003, Sohn von Bettina und Christoph Hoffmann
- Lotte Christin Karbe, geboren 18.3.2004, Tochter von Dr. Edith und Christian Karbe

Begrüßt und namentlich genannt werden die seit der letzten Mitgliederversammlung neu aufgenommenen Mitglieder:

- Fritz Karbe, Kiel
- Thomas Hamacher
- Alexander Heidbrink
- Dick von Briesen (Kanada)

TOP 3 Protokoll der Mitgliederversammlung in Rothenburg

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 20.5.2002 in Rothenburg ob der Tauber, Ev. Tagungsstätte Wildbad, wird ohne Änderungen und ohne Einwände verabschiedet.

TOP 4 Bericht des Vorsitzenden

Eberhard berichtet über die Arbeit des Vorstandes. Es wurden

- drei Vorstandssitzungen durchgeführt (bei Ingrid und Siegfried/Annette und Wilhelm, Patricia und Eberhard sowie bei Anna-Sophie und Christian Müller-Gugenberger),
- drei Nachrichtenblätter durch Ariane vorbereitet, hergestellt und verschickt,
- eine Busreise in die Uckermark durch Klaus vorbereitet und Eberhard organisiert,
- ein Jugendtreffen durch Aniella Müller-Gugenberger und Sebastian Bathe vorbereitet und durchgeführt,
- der Familientag 2004 vor Ort durch Siegfried und Ingrid vorbereitet und
- die Familiengeschichte weitergeführt.

TOP 5 Bericht des Schatzmeisters inkl. Budget 2004

Adalbert berichtet, dass der Kassenbestand am 1.1.2003 noch 3720,52 EURO und am 31.12.2003 netto (ohne Spenden) 5.380,74 EURO betrug.

Die Rücklage zur Familiengeschichte beträgt 7500 Euro.

Seit der letzten Mitgliederversammlung standen Ausgaben von 5.915,87 EURO Einnahmen von 3.969,52 EURO zuzüglich Spenden in Höhe von 6.269,02 Euro gegenüber. Wesentliche Ausgaben betrafen den Zuschuss zum vergangenen Familientag in Höhe von 2.258 EURO.

Die Preisgestaltung für unsere Familientage, die die soziale Situation berücksichtigt und subventionierte Preise vorsieht, bedeutet einen Finanzierungs- und Spendenbedarf von ca. 2000 Euro.

Die Kassenlage ist im Anhang dargestellt.

TOP 6 Bericht des Kassenprüfers

Waldemar Frank und Tobias Polzin haben die Kasse geprüft. Waldemar Frank gibt das Ergebnis der Kassenprüfung bekannt: Die Prüfung ergab, dass alle Kontostände übereingestimmt haben und dass die Kassenführung ordnungsgemäß erfolgt ist.

Waldemar Frank schlägt die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstands vor.

TOP 7 Weitere Berichte von Mitgliedern des Vorstandes

Es werden keine weiteren Berichte von Mitgliedern des Vorstandes erteilt.

TOP 8 Entlastung des alten Vorstands

Thomas Polzin stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	Der Vorstand plus eins
	Dafür:	Alle anderen

Der Vorstand ist damit entlastet.

Wiltrud dank dem Vorstand noch einmal ausdrücklich für die gute Arbeit.

TOP 9 Wahl des neuen Vorstands

Als **Wahlleiter** wird **Thomas** vorgeschlagen; er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

9.1 Wahl des ersten Vorsitzenden

Thomas stellt den Antrag, **Eberhard** als ersten Vorsitzenden wieder zu wählen.

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	1
	Dafür:	Alle anderen

Eberhard dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an. Damit ist er als Vorsitzender gewählt.

Eberhard übernimmt die weitere Wahlleitung.

9.2 Wahl des zweiten Vorsitzenden

Bernd kandidiert wieder. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	2
	Dafür:	Alle anderen

Bernd dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an. Damit ist er als zweiter Vorsitzender gewählt.

9.3 Wahl des Kassenführers

Adalbert kandidiert wieder. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	1
	Dafür:	Alle anderen

Adalbert dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an. Damit ist er als Kassensführer gewählt.

9.4 Wahl des Schriftführers

Bernd kandidiert wieder. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	1
	Dafür:	Alle anderen

Bernd dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an. Damit ist er als Schriftführer gewählt.

9.5 Wahl des Beisitzers, verantwortlich für Jubiläen

Anna-Sophie kandidiert wieder. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	1
	Dafür:	Alle anderen

Anna-Sophie nimmt die Wahl an. Damit ist sie als Beisitzerin gewählt.

9.6 Wahl des Beisitzers für das Nachrichtenblatt

Ariane kandidiert wieder. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	1
	Dafür:	Alle anderen

Ariane nimmt die Wahl an. Damit ist sie als Beisitzerin gewählt.

9.7 Wahl des Beisitzers für Genealogie und Archiv des Familienverbandes

Siegfried kandidiert wieder. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	2
	Dafür:	Alle anderen

Siegfried nimmt die Wahl an. Damit ist er als Beisitzer für das Familienarchiv gewählt.

9.8 Wahl des Beisitzers für die junge Generation und die Pflege der Genealogiedatenbank

Gudrun kandidiert wieder. Es gibt keine weiteren Kandidaten.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	1
	Dafür:	Alle anderen

Gudrun nimmt die Wahl an. Damit ist sie als Beisitzerin gewählt.

9.9 Wahl der Beisitzer ohne Funktionsbereich

Frank, Annette Schlemmer und **Axel** kandidieren wieder als Beisitzer.

Abstimmung:	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	2
	Dafür:	Alle anderen

Annette und Axel nehmen die Wahl an. Damit sind sie als Beisitzer gewählt.

Eberhard nimmt im Namen von Frank die Wahl an. Damit ist Frank als Beisitzer gewählt.

Damit ist der Vorstand vollständig gewählt.

TOP 10 Wahl der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden **Waldemar Frank** und **Tobias Polzin** vorgeschlagen.

Abstimmung :	Dagegen:	0
	Enthaltungen:	4
	Dafür:	Alle anderen

Waldemar Frank und **Tobias Polzin** nehmen die Wahl an. Damit sind **Waldemar Frank** und **Tobias Polzin** als Kassenprüfer gewählt.

TOP 11 Jugendvertreter

Jugendvertreter werden vor der Sitzung von der Jugend gewählt.

Die Jugend hat **Aniella Müller-Gugenberger** und **Thomas Hamacher** gewählt.

TOP 12 Jugendtreffen 2003 und 2005

An der letzten Jugendfahrt zu Pfingsten 2003 nahmen 11 Personen teil.

Die nächste Jugendfahrt wird in 2005 stattfinden. Ort und Termin der Fahrt werden von Aniella und Thomas frühzeitig bekannt gegeben werden.

TOP 13 Busreise 2003 und 2005

Die Busfahrt 2003 in die Uckermark war gut besucht und sehr gut von Klaus vorbereitet worden. Bisher gab es nur positive Stimmen zu der Busfahrt.

Für 2005 bietet Wilhelm eine Reise nach West-Sachsen vom 5. bis 8. Mai 2005 an (Himmelfahrt). Standquartier wäre Zwickau. Als mögliches Programm wird vorgeschlagen:

Donnerstag:	Besichtigungen der Stadt Zwickau und des Automuseums Zwickau
Freitag:	Busfahrt nach Schneeberg, Schwarzenberg und Markersbach
Samstag:	Busfahrt nach Annaberg, Seifen (Spielzeugmuseum), Frohnauer Hammer
Sonntag:	Besichtigungen von Zwickauer Dom, Gölchtal-Brücke und Burg Hühlau

Der Vorstand wird einstimmig beauftragt, eine Busreise entlang des Vorschlags zu planen und durchzuführen.

TOP 14 Familientag 2006

Für Rothenburg gibt es bereits eine Vorreservierung für 28.4.-1.5. 2006.

Der Vorstand wird einstimmig beauftragt, den nächsten Familientag möglichst in Rothenburg ob der Tauber stattfinden zu lassen.

TOP 15 Anregungen zum Familientagsthema 2006

Als mögliche Themen für den nächsten Familientag werden aus dem Auditorium vorgeschlagen:

- Wird die Familie in unserer älter werdenden Umgebung an Bedeutung verlieren ?
Wie wird sich Familie in Zukunft entwickeln ?
- Karbe'sche Auswanderer in Vergangenheit und Gegenwart

TOP 16 Nachrichtenblatt

Die Familienblätter der letzten zwei Jahre haben großes Lob erfahren. Derzeit werden zwischen den Familientagen drei Familienblätter herausgegeben. Das Material würde auch für vier Nachrichtenblätter reichen. Allerdings sind vier Nachrichtenblätter finanziell nicht zu leisten.

Ariane stellt fest, dass sie die Herausgabe des Familienblattes sehr gerne macht. Sie ist dabei froh um jede Unterstützung. Bei der Herstellung der Nachrichtenblätter wird sie bereits durch Adalbert, Siegfried und Pascal beim Versand unterstützt.

Ariane bittet um digitale Bilder vom Familientag über www.bilderbär.com oder um Papierabzüge direkt an sie.

TOP 17 Homepage

Die seit dem letzten Familientag aufgebaute Homepage des Familienverbandes wird allgemein sehr gelobt. Hans-Jürgen Fuhr als unser Webmaster hat einen tollen Job gemacht.

Hans-Jürgen berichtet über die Vorteile der Homepage für die Mitglieder des Familienverbandes. Besonderen Mehrwert bieten die Protokolle der Vorstandssitzungen, digitale Bilder und der elektronische Stammbaum.

Der Wert der Homepage wächst mit der Aktualität der Informationen. Daher wird um aktuelle Informationen und digitale Bilder gebeten.

Es ist geplant, Links zu den privaten Websites unserer Mitglieder einzubauen.

TOP 18 Adressenliste

Pascal Müller-Gugenberger hat seit vielen Jahren die Adressenliste auf dem aktuellen Stand gehalten. Dafür ist ihm der Familienverband sehr dankbar.

Pascal würde diese Aufgabe gerne abgeben. Alexander Heidbrink ist bereit, die Aufgabe zu übernehmen. Pascal und Alexander werden die Übergabe direkt miteinander regeln.

Die nächste Ausgabe der Adressenliste ist bis zum 1. Oktober 2004 geplant.

Vorschläge zu Gestaltung und Struktur der Adressenliste sind bis zum 1. September 2004 an Alexander zu schicken.

TOP 19 Familiengeschichte

Ingrid Schellhaas hat die Redaktion der Familiengeschichte seit 1.1.04 übernommen.

Das weitere Vorgehen wird sich, wie folgt, darstellen:

- Die Familiengeschichte wird nicht in einem Band, sondern in drei Bänden entlang der Familienstämme erscheinen:
 1. Zühlen, Blankenburg (Die Manuskripte sind weitgehend fertig.)
 2. Gramzow
 3. Neuendorf und Biegener
- Der Inhalt der einzelnen Bände wird mit dem jeweiligen Status der einzelnen Beiträge und noch zu bearbeitenden Themen an die Mitglieder per Brief kommuniziert werden.
- Kostenverteilung und Kaufzwang werden ähnlich wie bei dem Geschlechterbuch gestaltet sein.
- Derzeit sind ca. 7.500 Euro angespart worden. Nach Verfügbarkeit der Manuskripte des ersten Bandes werden Kostenvoranschläge eingeholt und diskutiert werden.
- Die drei Bände werden im gleichen DIN-A-5-Format mit gemeinsamem Schuber hergestellt werden.
- Planung und Finanzierung werden kommuniziert und schriftlich abgestimmt werden.
- Band 1 soll in diesem Jahr druckreif werden.

TOP 20 Familienarchiv

Klaus bittet Siegfried, möglichst bald möglichst viele Teile des Archivs physisch zu übernehmen.

Das Karbe-Archiv wird entgegen der ursprünglichen Planung nicht als Ganzes an das Brandenburgische Landeshauptarchiv gehen. Lediglich diejenigen Teile, die nicht die Karbe'sche Verwandtschaft betreffen (sondern z.B. die mütterlichen Vorfahren von Klaus wie die von Klitzing), werden zunächst an das Brandenburgische Landeshauptarchiv übergeben werden. Klaus regelt dies schriftlich mit dem Landeshauptarchiv.

TOP 21 Alte Karbe-Gräber

Gramzow:

Grabsteine und Kreuze sind geordnet und neu aufgestellt worden. Bürgermeister und Heimatverein haben zugesagt, die Pflege, insbesondere die Bekämpfung des Unkrauts zu übernehmen. Die Grund-Schule wird evtl. die weitere Pflanzpflege übernehmen. Der Geschichtsverein wird aller Voraussicht nach die Schirmherrschaft für die Grabanlage übernehmen.

Sieversdorf:

Die Kreuze sind in einem erbärmlichen Zustand. Waldemar Frank wird die aktuelle Lage untersuchen und dem Vorstand Bericht erstatten.

TOP 22 Verschiedenes

Es werden folgende Vorschläge zum Ablauf des nächsten Familientages gemacht:

- Unser Gottesdienst sollte möglichst zusammen mit der jeweiligen Gemeinde gefeiert werden.
- Die Mitgliederversammlung sollte im Ablauf des Familientages auf einen anderen Termin als auf den letzten Vormittag verlegt werden.
- Der Festliche Abend sollte am Samstag statt am Sonntag stattfinden.

Der Vorstand wird gebeten zu diskutieren, wie engagierte Mitglieder, die die finanzielle Belastung durch das Engagement im Familienverband nicht leisten können, unterstützt werden könnten.

Anna-Sophie bittet um Informationen über unsere Senioren, damit sie sich auch zwischen den regelmäßigen Gratulationsterminen bei unseren Senioren melden kann.

Hans Karbe. St. Gallen, hat eine große Sammlung eigener, unverkaufter Werke hinterlassen. Es wird angeboten, eine Ausstellung einiger seiner Werke in Rothenburg zu veranstalten. Dieses Angebot wird allgemein sehr positiv aufgenommen. – Darüber hinaus hat Kaspar Schuh angefragt, ob jemand und wer aus dem Familienverband die Werke ab ca. 2009 verwalten und vertreiben möchte.

Zum Ende der Versammlung treten Ariane Müller-Gugenberger und (nach seinem 16. Geburtstag) Frederik Karbe dem Familienverband bei.

Eberhard dankt allen, die zum Gelingen des Familientages beigetragen haben, insbesondere aber: Siegfried und Ingrid (Organisation), Klaus und Ariane (Vorträge), Wilhelm Schlemmer, Annette Schlemmer und Hans (Gottesdienst), Sigrid, Anna-Sophie Müller-Gugenberger (Tischordnung am festlichen Abend), Renate, Axel, Benni + Ernst (Kinderfest).

Eberhard schließt die Versammlung mit dem Dank an alle für die aktive Teilnahme und wünscht eine gute Heimreise.

Ausgefertigt durch den Protokollführer Bernd Karbe am 19.06.2004 in Harthausen

Zugestimmt durch Versammlungsleiter Eberhard Karbe am 10.07.2004 in Wülfrath

Anhang Teilnehmerliste

Eberhard Karbe	Annabell Karbe	Bernd Karbe
Ariane Karbe	Wiltrud Karbe	Erika Berberich
Nina Karbe	Hildegard Karbe	Volker Karbe
Till Karbe	Pascal Müller-Gugenberger	Heidi Polzin
Volker Scholz	Siegfried Karbe	Thomas Polzin
Waldemar Frank	Harald Richert	Ingrid Karbe
Axel Karbe	Ernst Karbe	Annette Schlemmer
Beate Karbe	Götz Karbe	Wilhelm Schlemmer
Gudrun Karbe	Aniella Müller-Gugenberger	Anna-Sophie Müller-Gugenberger
Gertrude Karbe	Alexander Heidbrink	Christian Müller-Gugenberger
Sebastian Bathe	Thomas Hamacher	Hans-Jürgen Fuhr
Gisela Naudé	Gundi Karbe	Marko Fuhr
Tobias Polzin	Elke Scholz	

Anhang Übersicht der Finanzen

Konten	Stand 01.01.2002	Stand 31.12.2003	Veränderung	Bemerkung zur "Veränderung"
Giro 819310	2.291,08	3.720,52	1.429,44	Zinsen Rückz.Müller/Lindig.
Spar 40017120	1.493,74	1.511,66	17,92	
Kasse	0,00	148,56	148,56	
Festgeld 394000064 (Familiengeschichte)	5.500,00	5.500,00	0,00	
Kontostand gesamt	9.284,82	10.880,74	1.595,92	
Epitaphien Neuendorf	1.406,06	0,00	-1.406,06	Vermächtnis Helmut K.
Rücklagen für Druck der Familiengeschichte	5.500,00	7.500,00	2.000,00	
Gesamt Familienverband	2.378,76	3.380,74	1.001,98	

Zu Giro 819310	Stand 1.1.2002	Einnahmen	Ausgaben	Saldo 1.1.2002 bis 31.12.2003
Beiträge	885,02	3.969,52	0,00	4.854,54
Familientag		11.512,00	-13.770,00	-2.258,00
Nachrichtenblatt		0,00	-2.095,70	-2.095,70
Kontogebühren		0,00	-199,76	-199,76
Diverses		532,11	-2.094,28	-1.562,17
Epitaphien Neuendorf	1.406,06	1.143,55	-2.703,00	-153,39
Spenden		5.135,00	0,00	5.135,00
Summe	2.291,08	22.292,18	-20.862,74	3.720,52

Zu Familiengeschichte - Stand 31.12.2003	Euro
Familiengeschichte (Rest aus Stammbuch)	1800,00
Rest der Spende Hans K.	3700,00
Spende Helmut K. 2003	2000,00
Summe Rücklagen für Familiengeschichte	7500,00